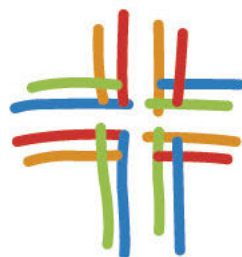


BUNTES KREUZ



Jöllenberg + Theesen + Vilsendorf

Nr. 30 - März, April, Mai 2024

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllenberg



Behütet

Die Gemeinde im Netz: www.versoehnungs-kirchengemeinde.de

© Bild: Schöne in Theesen, R. Nilsbach

In dieser Ausgabe

03	Auf ein Wort
04	Vorstellung des neuen Presbyteriums
10	Gemeindeversammlung: Multifunktionales
11	Gemeindehaus weicht Altenheim
12	Wir sagen Danke
14	Nachrichten aus Haiti
15	MOBI Nord KinderBibelFrühstück
16	Konfirmationen 2024
18	CVJM Jöllenberg
20	Kinderchorprojekt Wassermusik
21	Kirchenmusik Jöllenberg
22	Jubiläumskonzert Flauti Parlandi
23	Weltgebetstag Starker Start für Connect
24	Gottesdienste
26	Veranstaltungen Pinnwand
28	Familiennachrichten Besondere Gottesdienste
30	Nachrufe
32	Die Woche in Theesen, Vilsendorf und Jöllenberg
35	Anzeigen unserer Werbepartner
46	Adressen und Ansprechpartner
48	Zum guten Schluss

Impressum

Herausgeber:

Presbyterium der Ev.-Luth.
Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllenberg

Redaktionskreis:

Andreas Albers, Annette Löwen, Joachim Löwen, Lydia Simon,
Dr. Silke Plate, Dr. Bettina Maoro-Bergfeld. V.i.S.d.P.: Vorsitzender des
Presbyteriums Marcus Brünger, Tel.: 05206/2217, E-Mail:
marcus.bruenger@kirche-bielefeld.de
Fotonachweise finden Sie i. d. R. direkt am Bild.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe Sommer ist der
27.04.2024

Beiträge zum Gemeindebrief bitte unter:

bi-kg-versoehnung.oeffentlichkeitsarbeit@kirche-bielefeld.de

Layout:

Das Konzeptbüro Susanne Rebien
www.das-konzeptbuero.de

Auflage: 10.000

Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr und wird von Ehren-
amtlichen an alle Haushalte verteilt und erreicht auch Menschen,
die nicht zur Gemeinde gehören. Bitte verstehen Sie ihn als nachbar-
schaftlichen Gruß.

Behütet sein



Foto: J. Michel

Das Titelbild mit den Schafen und Lämmern spricht mich sofort an, auch wenn ein solcher Anblick kaum noch zu unserem Alltag gehört. Trotzdem: Da begegnet mir eine heile, befriedete Welt! Nur fehlt mir auf dem Foto eine Schäferin, ein Hirte in der Nähe der Tiere. Denn Schafe können ja nicht sich selbst überlassen bleiben. Im Johannesevangelium (Kap. 10) sagt Jesus von sich selbst: „Ich bin der gute Hirte.“ Was da von ihm bebildert wird, das will er selber sein, das ist der, der den Anspruch hat, von Gott zu kommen. Ja, im Grunde ist darin Gott selber sichtbar.

Für einen Gott ist das freilich ein nicht gerade majestätischer Vergleich. Gott stellt man sich in der Regel anders vor. Wenn man ihn schon mit irdischen Gestalten vergleicht, dann doch wohl mit den Majestäten dieser Erde, mit den Königen, Präsidenten oder Generälen dieser Welt. Aber Jesus vertauscht hier ganz bewusst das Zepter der Könige, die Insignien der Mächtigen mit dem Hirtenstab. Vor einem Hirten hat man keine falsche Scheu. Für die Schafe ist es ganz

normal, dass er da ist, so normal, dass sie fressen und saufen, ohne sich dabei stören zu lassen. Aber provoziert Jesus damit nicht eine unverantwortliche Vertrauensseligkeit? Wir haben doch gelernt, nicht wie dumme Schafe hinter einem Schäfer hinterherzulaufen. Was tut denn der Herr des Himmels und der Erde gegen die selbsternannten Hirten dieser Welt, die Trumps, Erdogans, Putins, die Höckes und Weidels, die Verführer, die Manipulierer, die überall auf dem Vormarsch sind und den Menschen einzublauen versuchen: Es gibt die ganz einfachen Lösungen für all unsere menschengemachten Probleme.

In unserer Wirklichkeit spricht vieles und manchmal sogar alles gegen den Anspruch Jesu in seinem Wort. Aber eines spricht für ihn! Nämlich, dass sich Menschen in höchster Not an dem Bild vom guten Hirten festgeklammert haben. Selbst in den höllischen Vernichtungslagern des vergangenen Jahrhunderts und auch heute in scheinbar auswegloser Lage. Weil sich im Bild vom guten Hirten zugleich das tiefste und ehrlichste und widerstandsfähigste Vertrauen sammeln kann, zu dem wir Menschen mit Gottes Hilfe fähig sind. Die Bibel spricht von „Glaube“, dem Urvertrauen, dass Gott mich nicht im Stich lässt.

Jede verantwortungsvolle Mutter, jeder verantwortungsvolle Vater weiß, dass das eigene Kind Vertrauen braucht, um erwachsen **werden** zu können. Wir brauchen es aber auch, um erwachsen **bleiben** zu können. Und darum ist der Anspruch Jesu: ich bin der gute Hirte, **lebenswichtig** – für dich und mich!

Dein Pfarrer Andreas Kersting

Vorstellung des Presbyteriums

Die Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllenbeck hat ein neues Presbyterium! Da sich genau 14 Kandidatinnen und Kandidaten für die 14 Presbytersitze beworben haben, gelten sie nach dem Kirchenrecht auch ohne Wahlvorgang als gewählt. Sieben alte Hasen und sieben Neulinge, anders gesagt: neun Frauen und fünf Männer oder auch: 14 Ehrenamtliche und unsere Pfarrer befassen sich ab Mitte März für die kommenden vier Jahre mit den Gemeindeangelegenheiten. Am **17. März** wird in einem **Gottesdienst in der Epiphaniaskirche Vilsendorf** das bisherige Presbyterium verabschiedet und das neue ins Amt eingeführt. Und dann geht's los: Ora et labora!

Anm. der Red.: Zu den Personen, die keine explizite E-Mail-Adresse angegeben haben, ist der Kontakt vorerst über **BI-KG-Versöhnung.Oeffentlichkeitsarbeit@kirche-bielefeld.de** möglich.

Doris Abeln

geb. 1967, verheiratet, 1 Sohn
Dipl.-Kauffrau



Ich stoße neu zum Presbyterium dazu – ich freue mich auf die Aufgabe, die Zusammenarbeit im Team und den Austausch in der Versöhnungs-Gemeinde. Ich habe aber auch großen Respekt vor den Themen, die uns in den nächsten Jahren beschäftigen werden. Kirche ist für mich – auch über Konfessionsgrenzen hinweg – ein wichtiger Bestandteil des Zusammenlebens vor Ort: Sie prägt und stärkt unsere lokale Gemeinschaft und ist den Anliegen der Menschen nahe, die hier leben. So kann eine „lokale“ Kirche bei den vielfältigen Veränderungen in unserem Umfeld und Leben Begleitung und Orientierungshilfe anbieten. Da sich unsere Gemeinde in den nächsten Jahren zusätzlich vielfältigen finanziellen Herausforderungen stellen muss, möchte ich mich gern im Finanzausschuss engagieren.

Andreas Albers

geb. 1970, verheiratet, vier Kinder
Pastor,
seit 2011 tätig
als Studienrat für
ev. Religionslehre
am Gymnasium
Bethel



In der Gemeinde arbeite ich ehrenamtlich mit im Connect-Gottesdienst und in weiteren Gottesdiensten, in der Hauskreisarbeit und in weiteren theologischen Arbeitsfeldern. Im Posaunenchor des CVJM Jöllenbeck kann man mich hören. Im Presbyterium arbeite ich mit im Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit (Gemeindebrief) sowie im Ausschuss für Kirchenmusik. Auf die Zusammenarbeit im neuen Presbyterium bin ich gespannt.

Kontakt: andreas.albers@kirche-bielefeld.de

Alle Fotos: Privat

Amrei Bielemeier

Jahrgang 1956, Ltd. Stadtverwaltungsdirektorin
a. D.,
zuletzt Direktorin
der Volkshoch-
schule der Stadt
Bielefeld



Gern möchte ich meine Fähigkeiten und Erfahrungen zum Wohl der Gemeinde einbringen. Diese liegen schwerpunktmäßig in den Bereichen Personal, Prozessgestaltung und Öffentlichkeitsarbeit. Dabei ist mir eine effiziente und strukturierte Arbeitsweise wichtig. Ich denke, es lohnt sich, über neue Formen der Beteiligung der Gemeinde nachzudenken und diese ggf. zu implementieren. Eine starke Kirche, die das gesellschaftliche Leben aktiv mitgestaltet, schafft ein starkes Miteinander. Dazu trage ich gern bei.

Anke Butz

geb. 1962, verheiratet, 3 Kinder
beruflich im kaufmännischen Bereich tätig



Seit 2008 bin ich im Leitungsgremium unserer Kirchengemeinde, vor allem im Bereich Finanzen und Kirchenmusik, tätig. Mein seit 45 Jahren bestehendes Engagement im Posaunenchor bereitet mir nicht nur Freude, sondern stellt auch eine konstante Bindung zum Gemeindeleben sicher. Als Presbyterin nehme ich die Möglichkeit wahr, in der Gemeinde aktiv mitzuwirken, mit dem Ziel, das Gemeindeleben so zu gestalten, dass sich möglichst viele Menschen bei uns wohlfühlen und die vielfältigen Veranstaltungen gern besuchen. Dieses Engagement möchte ich sehr gern fortführen, und ich freue mich auf die Arbeit in einem neuen dynamischen Team.
Kontakt: anke.butz@kirche-bielefeld.de

Pfarrer Marcus Brünger

geb. 1983, verheiratet, 3 Kinder



Im Januar 2017 bin ich nach dem Entsendungsdienst auf die 4. Pfarrstelle der Versöhnungs-Kirchengemeinde gewählt worden. Hier in der größten Gemeinde Bielefelds zu arbeiten, macht mir Freude und fordert mich zugleich heraus. Es gibt viel zu organisieren, zu kommunizieren und durchzuführen. Besonders das große Engagement unterschiedlichster Gemeindemitglieder macht die Arbeit im Bielefelder Norden für mich wertvoll. In meiner Arbeit motiviert mich immer wieder eine Stelle aus dem Markusevangelium: „Denn auch der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er diene und sein Leben gebe als Lösegeld für viele.“ (Mk 10,45). Diesen Vers finde ich atemberaubend, weil er alles Erdachte über Gott auf den Kopf stellt. So einem Gott, der mir dient, dem möchte ich dienen. Und wo könnte ich das besser als in der Gemeinde!
Kontakt: marcus.bruenger@kirche-bielefeld.de

Jürgen Ennen

geb. 1969, verheiratet, 2 Kinder,
Gemeindepädagoge und Sozialmanager BA,
Leiter des Amtes
für Jugendarbeit
im Kirchenkreis
Herford



Vor vier Jahren bin ich für das Presbyterium der Versöhnungs-Kirchengemeinde angetreten, um Veränderung zu gestalten. Mittlerweile sind wir einige – durchaus auch herausfordernde – Schritte gegangen und etliche weitere werden noch folgen. Ich möchte mich mit meinen Erfahrungen und Begabungen in diesen Prozess einbringen und mich dafür einsetzen, dass auch in Zukunft Menschen in unserer Gemeinde an unterschiedlichen Orten mit der besten Botschaft der Welt versorgt werden. Vom Glauben hören und ihn gemeinsam leben – ich wünsche mir, dass das auch in Zukunft möglich ist.

Kontakt: juergen.ennen@kirche-bielefeld.de

Anja Harre

Jahrgang 1966, verheiratet, 3 erwachsene Kinder, Baudirektorin, Dipl.-Ing.



Seit meiner Kindheit bin ich mit der Kirchengemeinde verbunden. Kindergottesdienste, Jugendgruppen und das Singen in der Kinderkantorei haben mich geprägt und mir die Basis für ein religiös geprägtes Leben gegeben. Nach Studium und Referendariat kehrte ich gemeinsam mit meinem Mann nach Theesen zurück und habe über viele Jahre im Theeser Kirchenchor, später im Theeser Gospelchor gesungen. Heute bin ich in der Jöllennecker Kantorei und als Lektorin in Theesen aktiv.

Mir ist es wichtig, in einem kirchlichen Wertesystem mitzuwirken. Ich möchte Menschen zeigen, was Kirche kann und Kirche leistet. Deshalb bin ich gerne bereit, in der Gemeinde Verantwortung zu übernehmen und Erfahrungen aus meiner Berufstätigkeit in der Führung eines 35-köpfigen, interdisziplinären Teams in die Aufgaben des Presbyteriums einzubringen. Ich freue mich auf diese Aufgabe!

Bärbel Fißenebert

Baukirchmeisterin
geb. 1958, verheiratet, Dipl.-Ing.
Architektin



Von 1996 bis 2016 war ich Presbyterin in der Altgemeinde Jöllennebeck, anschließend erst Bevollmächtigte und dann weiterhin Presbyterin in der vereinigten Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllennebeck. Von Anfang an war ich als Mitglied im Bauausschuss vor allem mit den Gebäuden und den Bauangelegenheiten der Gemeinde beschäftigt, ab Ende 2015 als Baukirchmeisterin. Gerade in diesem Bereich werden in der nahen Zukunft Umstrukturierungen erfolgen müssen – daran und an den anderen Bereichen des Gemeindelebens, die mir am Herzen liegen, möchte ich gern in dem neuen Team weiter mitarbeiten.

Kontakt: baerbel.fissenebert@kirche-bielefeld.de

Pfarrer Dr. Andreas Kersting

geb. 1961, verheiratet, 2 Söhne, 2 Enkelkinder



Seit mehr als 30 Jahren arbeite ich inzwischen als Pfarrer in Jöllennebeck, gemeinsam mit einem tollen Pfarrerteam und vielen weiteren total engagierten haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden – ein großes Privileg. Jetzt neigt sich mein Pfarrdienst in der Gemeinde dem Ende entgegen. In einem halben Jahr werde ich in den vorzeitigen Ruhestand verabschiedet. Meine Frau und ich werden von Jöllennebeck nach Bünde ziehen. An meinem Beruf, für mich nach wie vor viel mehr als ein „Job“, mag ich auch nach so langer Zeit noch, dass ich auf vielen Feldern „mitmischen“ darf: Herausfordernd war für mich in den vergangenen zweieinhalb Jahren als Vorsitzender des Presbyteriums der Veränderungsprozess unserer Gemeinde. Gottesdienste an besonderen Orten und in besonderer Gestalt sind für mich prägend: das Weihnachtsmobil zum Corona-Weihnachten, die Gottesdienste auf dem Marktplatz, die Osternacht digital aus dem Pfarrgarten, um einige wenige Beispiele zu nennen. Die Kinder in den Kitas oder im Kindergottesdienst und die Jugendlichen im Kuratorium und Punkt 6-Gottesdienst halten mich selber jung. Und zur „Kür“ meiner Gemeindegemeinschaft gehören seit Jahrzehnten der „Deelentreff“, der Gesprächskreis für Glaubens- und Lebensfragen, „Singen und Klönen“, das niedrigschwellige Chorangebot, und nicht zuletzt auch unser wunderbares Mitarbeitendenfest. Mein Motto: Die gute Nachricht von der Liebe Gottes in Jesus Christus auf Augenhöhe mit den Menschen ins Gespräch bringen! – Das war und ist mein Herzensanliegen!

Kontakt: andreas.kersting@kirche-bielefeld.de

Ulrike Kleimann

geb. 1969, 1 Sohn, 1 Tochter,
Erzieherin



Seit mehr als 25 Jahren lebe ich in Jöllennebeck. Seit dem Tod meines Mannes bewirtschaftete ich – gemeinsam mit meinem Sohn und mit Unterstützung der ganzen Familie – unseren landwirtschaftlichen Betrieb. Als Erzieherin arbeite ich Teilzeit in einer Kita in Bünde. In der Zeit von 2007 bis 2012 war ich bereits Mitglied im Presbyterium der ehemaligen Kirchengemeinde Jöllennebeck. Bis 2020 habe ich im Mingottesdienst-Team in Jöllennebeck mitgearbeitet, dann kam Corona. Unsere Gemeinde wird sich verändern. Diese Veränderungen möchte ich gerne mitgestalten, damit die Versöhnungs-Kirchengemeinde ein Ort bleibt, an dem wir, Jung und Alt, in Gemeinschaft fröhlich unseren Glauben leben, erleben und feiern können.

Reimar Küstermann

Jahrgang 1967, verheiratet, 4 Kinder,
selbstständig mit
einer Tischlerei
und einem Bestattungshaus



Die evangelische Kirche ist gesellschaftlich relevant und soll es mit ihrer inspirativen Kraft auch bleiben. Dafür ist eine starke, impulsgebende Gemeinde vor Ort wichtig. So habe ich meine Kirche erlebt und das möchte ich weitergeben. Deshalb liegen mir christliche Jugendarbeit, musikalische Verkündigung und einladende Gottesdienste in fröhlicher Gemeinschaft aller Generationen sehr am Herzen. Denn wir Christen haben's gut. Das können wir auch zeigen. 7

Friedbert Nowitzki

geb. 1956, verheiratet, 8 Kinder
Pädagoge



Gemeinde ist das, was wir Christen daraus machen. Nach diesem Credo engagiere ich mich seit vierzehn Jahren im Presbyterium – anfangs in Theesen, jetzt in unserer gemeinsamen Gemeinde. Als Mitglied des Theeser Gospelchores liebe ich die Musik und organisiere zudem klassische Konzerte in der Theeser Auferstehungskirche. Meine Aufgabengebiete waren bisher Gestaltung von Gottesdiensten, die Gartengruppe in Theesen, Öffentlichkeitsarbeit und die Leitung des Ausschusses für das Zentrum Theesen. Zudem bin ich Prädikant in unserer Gemeinde und halte regelmäßige Gottesdienste in den Kirchen der Zentren.

Kontakt: friedbert.nowitzki@kirche-bielefeld.de

Dr. Silke Plate

Jahrgang 1970
Redakteurin und
Übersetzerin
der polnischen
Sprache



„Die Kirche ist so lebendig wie das Interesse an ihr, die Mitsprache und Mitwirkung in ihr“, habe ich bei dem Theologen Hans-Martin Lübking gelesen. Lebendigkeit, Kreativität und Energie habe ich in den letzten Jahren in unserer Gemeinde vielfach erlebt. Ich möchte mich weiter dafür einsetzen, dass Kirche im Quartier sichtbar ist und Gemeinde auch mit Blick auf den Stadtteil handelt. Dazu gehört für mich, sowohl regelmäßige Aufgaben zu übernehmen, z.B. im Redaktionsteam des „Bunten Kreuzes“, beim Lektorendienst oder der Gruppe für's Kirchengrün, als auch bei der Durchführung von besonderen Ereignissen wie Veranstaltungsreihen, Festen oder Andachten mitzuwirken. Und deshalb zieht es mich in den Zentrumsausschuss Vilsendorf und den Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit.

Kontakt: silke.plate@kirche-bielefeld.de

Ulrich Stoll

geb. 1963, verheiratet, 2 Jungs (einer ist bereits endgültig ausgezogen)
Dipl.-Ing. Elektrotechnik, Qualitätsmanager

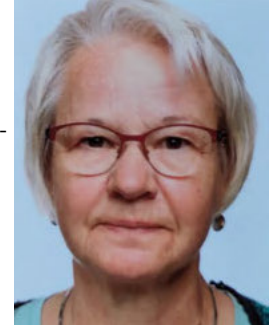


Aufgewachsen bin ich in der evangelischen Jugend Heepen. Mein Zivildienst in der offenen Arbeit in Ubbessen hat mich nachhaltig geprägt. Ich spiele gerne Saxophon, unter anderem in der christlichen Band »Gegenwind«. Weiterhin bin ich aktives Mitglied im CVJM-Jöllenberg. Unsere Gemeinde muss auf strukturelle Veränderungen reagieren und dabei zukunftsfähige Ideen ausprobieren. Das Leitbild und die Konzeption bieten hierfür eine gute Grundlage. Mit Gottes gutem Geist schaffen wir es gemeinsam, die Projekte umzusetzen. Ich bin erneut bereit, Verantwortung zu übernehmen, und freue mich auf Kontakte mit Menschen, auch außerhalb der Kirchenräume.

Kontakt: ulrich.stoll@kirche-bielefeld.de

Irmgard Vogt

geb. 1958, verheiratet, pensionierte
Finanzbeamtin



Als gebürtige Rheinländerin lebe ich nun schon seit 46 Jahren in Bielefeld, davon 26 Jahren in Theesen. Meine geistliche Heimat ist der Marburger Kreis e.V. (siehe www.leben-begegnen.de), in dem ich seit 1980 mitarbeite. Früher waren mein Mann und ich der Paulus-Kirche zugeordnet. Dann kam ich durch eine Freundin zum Theeser Gospelchor und lernte die Gemeinde und die Menschen vor Ort mehr kennen. Das bewog mich, mich auch der Versöhnungs-Kirchengemeinde anzuschließen. Da ich Anfang 2023 in den Ruhestand gehen konnte, habe ich mehr Zeit, und die scheint Jesus zu nutzen, mich immer mehr in die Gemeindegemeinschaft hineinzubringen. So bin ich seit letztem Jahr im von Lydia Simon gegründeten Hauskreis sowie im Zentrumsausschuss Theesen. Beides macht mir viel Freude. Gern bin ich bereit, in der Gemeinde weitere Verantwortung zu übernehmen und Erfahrungen aus meinem Beruf und der Mitarbeit im Marburger Kreis im Presbyterium einzubringen.

Pfarrer Lars Prüßner

geb. 1961, verheiratet, 3 Kinder und mittlerweile 5 Enkel



Seit 33 Jahren bin ich Pfarrer in Jöllenberg und seit acht Jahren auch für den Gemeindebezirk Vilsendorf unserer Versöhnungs-Kirchengemeinde im Dienst.

Ich freue mich auf die noch verbleibenden eineinhalb Jahre bis zu meiner Pensionierung und hoffe dabei auf frohe und bisweilen beglückende Erfahrungen in dieser Zeit – wie ich sie auch in der Vergangenheit dank Gott und unserer Gemeinde immer wieder erleben durfte.

Kontakt: lars.pruessner@kirche-bielefeld.de

Karola Strunk

geb. 1962, 1 Sohn, Med.-techn. Assistentin



Seit 2008 bin ich im Presbyterium unserer Gemeinde, zunächst in Jöllenberg, dann als berufenes Mitglied für den Bevollmächtigten-Ausschuss und seit 2020 gewählt für das Presbyterium der Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllenberg. Meine Schwerpunkte liegen in der Kinder- und Jugendarbeit. Gerne engagiere ich mich weiterhin in diesem Bereich. Unsere zukünftige Arbeit wird durch personelle, finanzielle und gebäudetechnische Veränderungen geprägt sein und wird z. T. sehr weitreichende Entscheidungen erforderlich machen. Diese Aufgaben können wir nur in einem guten Team entwickeln und voranbringen. Dazu möchte ich meinen Teil beitragen.

Kontakt: karola.strunk@kirche-bielefeld.de

Multifunktionales in der Diskussion

Das war viel Stoff für zwei Stunden: Vorstellung und Diskussion der drei Machbarkeitsstudien zur multifunktionalen Nutzung unserer Kirchen, jeweils ergänzt um Kostenschätzungen, Kurzbeschreibungen der anderen, teils überholten Machbarkeitsstudien zur Bebauung der Gemeindegrundstücke und schließlich der aktuelle Stand der Dinge an den Zentren. Vor allem über den geplanten Abriss des Gemeindehauses in Jöllenneck wurde die Gemeinde auf der Gemeindeversammlung am 24. Januar in der Marienkirche zum ersten Mal informiert (s. unten).

Kostenschätzungen bei: rund 550 000 Euro für die Marienkirche, 1 300 000 Euro für die Auferstehungskirche und 800 000 Euro für die Epiphaniaskirche. Ob und, wenn ja, für welche Kirche(n) die Entwürfe umgesetzt werden, ist noch nicht entschieden.

Der Aufwand für die energetische Sanierung der drei Kirchen, so wurde betont, ist in diesen Berechnungen nicht enthalten, denn der kommt unabhängig von einer multifunktionalen Umgestaltung auf jedes weiterbetriebene Gebäude der Gemeinde zu. Da die Ev. Landeskirche von Westfalen bis 2040 die Klimaneutralität aller Gemeinden anstrebt, sind diese Kosten noch nicht zu beziffern. Auch wie die bisher vom Gemeindehaus mitbeheizte Epiphaniaskirche in Vilsendorf künftig wärmetechnisch unabhängig werden könnte, lag nicht im Auftragsbereich der Machbarkeitsstudien.

Es ging um die gestalterische Herausforderung: die Spiritualität der Kirchen-

räume zu wahren, neu zu interpretieren und sie gleichzeitig für möglichst viele Facetten des modernen Gemeindelebens zu öffnen. Zum Ergebnis meinte Pfarrer Marcus Brünger: „Ich brauche eine Atmosphäre, die anspricht. Und da bekomme ich richtig Lust!“

Zu den noch unverbindlichen Entwürfen kamen etliche Anregungen und Einwände: Eine Teilnehmerin empfahl, bei der Umgestaltung auch akustische Probleme zu berücksichtigen; Gemeindeglieder, die schon den ersten Innen-

umbau der Marienkirche vor 20 Jahren miterlebt hatten, vermissten den damaligen Geist der Gemeinsamkeit „aus dem Glauben heraus“. Betroffen zeigten sie sich vom Vorschlag der Architektin, die Kreuzigungsgruppe aus den 60er Jahren im Altarbereich auf das Kreuz selbst zu reduzieren. Künftig soll es gleichsam schwebend an der Rückwand der Apsis hängen.

Geraune ging durch die Reihen, als deutlich wurde, dass die Eingangsempore der Auferstehungskirche in Theesen mitsamt der Orgel zugunsten der freistehenden „Box“ im Kirchenschiff entfernt werden müsste.

Neben den Bauplänen in Jöllenneck kam auf der Versammlung auch die Lage an den anderen Zentren zur Sprache. So sieht eine Studie für das Gemeindehausgrundstück Theesen die Bebau-

ung mit acht Gebäuden vor (38 Wohneinheiten und Tiefgarage). Eine Entscheidung des Presbyteriums steht noch aus. Aktuell wurde ein Teil des Gemeindehauses für mindestens zwei Jahre an die Stadt Bielefeld für die Grundschule Theesen vermietet.

Für Vilsendorf gibt es aktuell keine neuen Ergebnisse aus dem laufenden Bebauungsplanverfahren für das Gemeindegrundstück. Der Zentrumsausschuss Vilsendorf steht zurzeit in Kontakt mit der Stiftung Solidarität, die ihr Interesse an einer längerfristigen Übernahme des Gemeindehauses in Erbpacht geäußert hat. Die Ideen dazu werden dem Zentrumsausschuss vorgestellt. Anschließend wird sich das Presbyterium damit befassen.

Bettina Maoro-Bergfeld

*vgl. BK 29, S.6-7 und www.versöhnung-kirchengemeinde.de



Foto: B. Maoro-Bergfeld

Die rund 120 Teilnehmerinnen und Teilnehmer äußerten sich zu der aktuellen Nachricht an diesem Abend wenig. Intensiv diskutiert wurden die Studien zur multifunktionalen Nutzung der drei Kirchen, die im Gemeindebrief und auf der Homepage schon vorgestellt worden waren*.

Die Architektin Elke Upmeier zu Belzen erläuterte sie vor der Versammlung noch einmal, Finanzkirchmeister Dietmar Hofemeier steuerte die

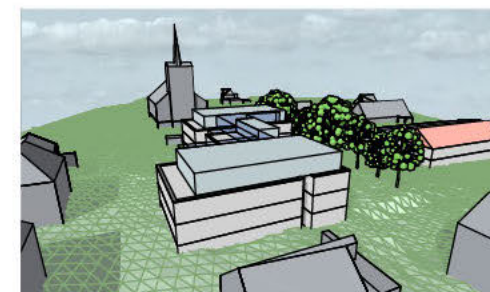
Gemeindehaus weicht Altenheim

Die Notwendigkeit, den Gebäudebestand der Versöhnungs-Kirchengemeinde aus Kostengründen zu reduzieren, nimmt konkrete Formen an: Das Gemeindehaus in Jöllenneck muss weichen. Schon für Ende 2024 ist der Abriss geplant. Das war der bittere Teil der Nachricht, die das Presbyterium auf der Gemeindeversammlung am 24. Januar in der Marienkirche bekanntzugeben hatte. Der erfreulichere Teil: Das Grundstück bleibt weiter in kirchlich-sozialer Nutzung und dient dem Neubau des Paul-Gerhardt-Hauses (PGH).

Die Bauherrin und neue Pächterin des Gemeindehaus-Grundstückes, die Diakonische Altenzentren Bielefeld gGmbH (DIABI), suchte schon lange nach einem neuen Standort für das PGH-Altenzentrum an der Sogemeierstraße. Der bauliche Standard der fast 40 Jahre alten Einrichtung entspricht den heutigen Anforderungen

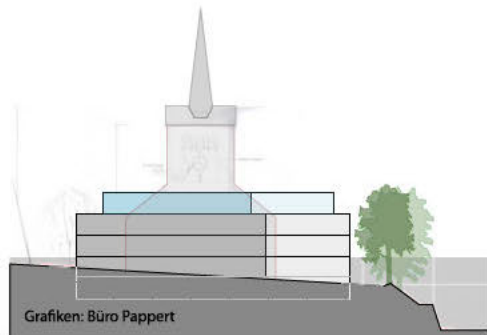
nicht mehr.

Auf dem knapp 3.800 m² großen Grundstück soll eine moderne Einrichtung mit 70 bis 75 Pflegeplätzen auf drei Etagen sowie 6 bis 8 Senioren-



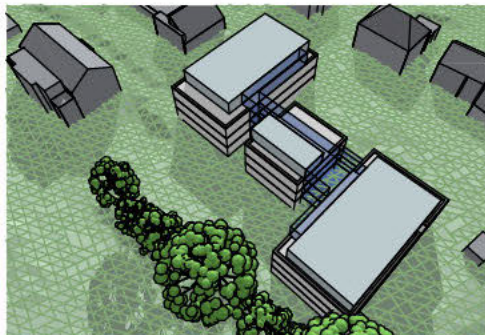
wohnungen im Staffelgeschoss entstehen. Anders als im PGH-Altbau wird es nur Einzelzimmer geben, alle mit eigenem Bad. Ein auch extern nutzbarer Mehrzweckraum ist ebenfalls geplant. Der dreiteilige Gebäudekomplex berück-

sichtigt die Umgebungsbebauung und die optische Dominanz der Marienkirche. Anfang 2025 soll der Bau beginnen, 2026 der Einzug sein.



Und wohin mit allem, was bisher im Gemeindehaus seinen Platz hatte? Das Gemeindebüro wird mit einem der beiden anderen Büros in Theesen und Vilsendorf zusammengelegt, so Pfarrer Dr. Andreas Kersting auf der Versammlung. Gruppen und Kreise könnten zum Teil auf den Gemeinderaum in der Matthias-Claudius-Kita am Böckmannsfeld ausweichen oder auf Räumlichkeiten in den verbleibenden Gebäuden des PGHs. Auch das CVJM-Haus kommt

eingeschränkt zur Mitnutzung in Frage und sogar das Graf-von-Galen-Haus der katholischen Nachbargemeinde Liebfrauen.



Und ganz zentral wird nun die multifunktionale Nutzung der Marienkirche, auch wenn der eigentliche Flächengewinn eher gering sein wird. Über die Machbarkeitsstudie dazu ist noch nicht entschieden, aber zumindest der Umzug der alten Küche und die Einrichtung einer barrierefreien Toilette sollen bald in Angriff genommen werden.

Bettina Maoro-Bergfeld

Diakonie-Adventssammlung

Dem Wintergemeindefest lag ein Überweisungsträger für die Diakonie bei. Dabei sind bisher schon 7.600 Euro eingegangen. Für Ihre Gaben danken wir recht herzlich!

Ihr Pastor *Marcus Brünger*

Diakonie 



Wunschbaumaktion der Jürmker Kinner

vom Heimatverein Jölllenbeck von 1947 e.V.

Wir möchten von ganzem Herzen für 56 erfüllte Wünsche danken.

Danke an Dr. Eric Strathmann und sein Team, für ihre Unterstützung und die Möglichkeit den Wunschbaum in der Dorfapotheke aufzustellen. **Danke** an alle kleinen und großen Weihnachtsengel, die sich an dieser Aktion für Kinder und Familien beteiligt haben.

Danke an die Erzieherinnen und Kita-Leitungen, aus den Kindergärten – die sich viele Gedanken gemacht haben, mit welchen Geschenken man den Kindern und Familien eine Freude machen kann.

Danke für herzerwärmende Momente bei Beschenkten, aber auch bei den Spenderinnen und Spendern.

Britta Wemhöner

Jürmker Kinner im Heimatverein Jölllenbeck

Aktion EXISTENZ Theesen

Für die Aktion EXISTENZ sind am Ende des Jahres noch sehr viele Spenden eingegangen.



So konnten wir uns über ein Gesamtergebnis von 12.700 Euro freuen. Wir danken allen Spenderinnen und

Spendern sehr herzlich. Nur mit zusätzlichen Spenden aus der Gemeinde können wir den Bestand von Kirche und Gemeindehaus sichern. Darum bitten wir auch weiter um Ihre Spenden.
Joachim Löwen

Nachrichten aus Haiti

Im November 2023 erreichte uns ein besorgniserregender Brief aus Haiti, den wir in Auszügen zur Kenntnis bringen. Es gab ja immer wieder Pressemeldungen zur Sicherheitslage in Haiti. Die Schilderungen aus dem Waisenhaus konkretisieren die Situation:

„Wir möchten Sie über die jüngsten Ereignisse im Waisenhaus Good Shepherd in Haiti auf dem Laufenden halten. Die Sicherheitslage im Land hat ein beispielloses Ausmaß erreicht. Bewaffnete Banden haben Tausende Menschen in



Foto: GSO Haiti/www.gsohaiti.org

verschiedenen Stadtteilen vertrieben, darunter auch in der Hauptstadt Port-au-Prince. Infolgedessen beobachten wir einen besorgniserregenden Anstieg der Zahl der Menschen, insbesondere Kinder, die bei uns Nahrungsmittelhilfe beantragen.

Die haitianische Polizei kämpft darum, die Kontrolle zu behalten, wodurch viele Menschen auf allen Ebenen der Gesellschaft der Gefahr der Gesetzlosigkeit ausgesetzt sind. Leider ist auch das Good-Shepherd-Waisenhaus von dieser Unsicherheit betroffen. Letzten Monat haben wir

mit den haitianischen Sozialbehörden zusammengearbeitet und drei neue Kinder im Waisenhaus willkommen geheißen. Lovenski, ein 4-jähriger Junge, kam zu uns, als sein alleinerziehender Vater vor Herausforderungen stand, wie zum Beispiel dem Verlust seines Hauses in Cite Soleil aufgrund von Brandstiftung durch Banden. Auch die Brüder Berry und Samuel wurden Teil unserer Familie. Zuvor lebten sie mit ihrer arbeitslosen, alleinerziehenden Mutter in extremer Armut. (Diese Eltern leben nicht nur in extremer Not, sondern sind auch täglichen Bedrohungen durch bewaffnete Banden ausgesetzt.) Die Kinder gewöhnen sich gut an ihr neues Zuhause und freuen sich auf die Schule. Um Berry und Samuel dabei zu helfen, mit ihren Altersgenossen mitzuhalten, haben wir einen engagierten Lehrer eingestellt, der ihnen individuellen Unterricht bietet. Dies ist von entscheidender Bedeutung, da sie in den letzten zwei Jahren viel in der Schule gefehlt haben. Durch Ihre kontinuierliche Unterstützung können wir diesen Kindern ein sicheres und förderndes Umfeld bieten und sicherstellen, dass sie die Bildung erhalten, die sie benötigen. Wir sind zutiefst dankbar für Ihre Unterstützung bei der Erfüllung unserer Mission, sich um die Bedürftigen zu kümmern.“

Der Frauenkreis Jöllenbeck freut sich, auch im Jahr 2023 mit Spenden in Höhe von 8.372 Euro und dem sehr erfreulichen Erlös des Adventscafés in Höhe von 2.507 Euro zur Verbesserung der Situation für die Kinder im Waisenhaus in Haiti beizutragen. Wir sagen für diese großartigen Beiträge ganz herzlich Dank!

Gerlinde Halama

Neues vom Bauwagen



Der späte Herbst und Winter sind immer eine kalte, meist nasse und oft matschige und natürlich dunkle Angelegenheit bei uns. Wir konnten aber rechtzeitig Spezialbodenmatten verlegen, die in bestimmten Teilen des Bauwagens den stets eiskalten Boden etwas wärmer halten sollen. Außerdem haben wir die Außenbeleuchtung verbessert/reaktiviert und innen einen weiteren Heizstrahler angebracht in der Hoffnung, dass es für unsere Besucher*innen so etwas angenehmer ist. Dazu kämpfen wir schon länger für eine Wegbeleuchtung auf dem langen, dunklen Weg zu uns.

Ungeachtet dessen hatten wir zu jeder Öffnungszeit immer einige gemischte Gästegruppen, meist im Alter zwischen 6 und 12 Jahren, und es wurde viel gespielt, gewerkelt und gebastelt. Draußen brannten natürlich immer wieder kleine Feuer (unter Aufsicht!) und auch Waldprojekte waren zur dunklen Jahreszeit manchmal möglich.

Der Jugendtreff zum Chillen, Musik Hören, Zocken und Reden, inkl. Beratung zu allen aufkommenden Themen, war diesen Winter leider nicht so voll, ABER es wird ihn donnerstags weiter geben, dafür sind wir da!

Highlight ist derzeit unser freitäglicher Besuch im Jugendkeller des Gemeindehauses, um im Warmen Kicker, Billard oder Darts zu spielen, über Beamer Mariokart Wii zu zocken oder einfach Spiele zu spielen. Am Weihnachtsmarkt (1. Adventswochenende) hatten wir dort auch geöffnet und einmal ca. 80, einmal 100 Besucher*innen dort. Das war der Hammer!

Wir freuen uns trotzdem alle auf wärmere Temperaturen ;-)

Unsere Öffnungszeiten im Winter findet Ihr auf S. 33 hier im Heft. Die jüngeren Kinder schicken/bringen wir vorm Dunkelwerden gegen 17:00 Uhr nach Hause.

Herzliche Grüße

Claudia Zeimer und Micky (Michael Wortmann)

www.evangelische-jugend-bielefeld.de

Herzliche Einladung zum KinderBibelFrühstück



Logo: B. Albers

Wir freuen uns auf Euch!

Lars Prüßner, Barbara Albers und Team

Alle Kinder von 5 bis 12 Jahren

Am 25. Mai 2024, 9:30 Uhr - 12:30 Uhr

(die weiteren Termine entnehmen Sie bitte der Homepage und den Flyern)

Ev. Gemeindehaus Jöllenbeck, Schwagerstraße 14

Es gibt ein leckeres Frühstück, wir singen, spielen, beten, lachen, basteln und toben zu der biblischen Geschichte von David. Es geht um Mut, Riesen, echte Freundschaft und Vergebung.

Kosten: 5 Euro (Geschwisterkinder 3 Euro)

Anmeldung per Mail bis zum 21. Mai an

barbara.albers@gmx.de

bitte mit Telefonnummer und Alter des Kindes.

Gruppe Pfr. Hein - 21. April

Die Mädchen und Jungen aus der Gruppe von Pastor Hein feiern ihre Konfirmation am 21. April in der Marienkirche Jöllenbeck

Konfirmation am 21. April 2024: Gianna Megan Bitsching, Lilo Brandwein, Henning Brogmus, Matthias Dreyer, Caitlyn Galewsky, Emilia Gonsior, Jonah Gonsior, Lara Sophia Hannemann, Anton Hargesheimer, Malou Hawcroft, Jolie Hoffmann, Elias Jung, Vanessa Klöne, Felicia Lehmann, Hanna Marie Mai, Zoe Schenk, Alina Danielle Stappenbeck, Marleen Elektra Stubbmann, Silas Wortmann.

Foto: T. Hein



Gruppe Pfr. Brünger - 28. April und 5. Mai

Die Mädchen und Jungen aus der Gruppe von Pastor Brünger feiern ihre Konfirmation am 28. April und 5. Mai in der Auferstehungskirche Theesen

Konfirmation am 28. April 2024: Carl Goldbecker, Charlotte Scheele*, Fabian Alexander Morano, Henry Jonathan Harms*, Jamie Mowat, Jan Flachmann*, Jan-Luca Homann, Lucas Altenhöner, Lukas Klocke*, Marlon Stipp, Moritz Kempe*, Moritz Diestelhorst, Yannik Ristow

Konfirmation am 5. Mai 2024: Amelie Lela Neitzel, Antonia Schäfer, Daniel Eichmann, Emma Steinmeier, Gustav Vollmer, Lenja Kassing, Lennart Schomäcker, Leonardo Salvador Oldemeier Pérez, Luis Leue, Marie Claire Kollmeyer, Nils Schulte Döinghaus, Noah Gabriel Hedemann, Talissa Trantow, Tim Neumann*, Timo Scholt

*nicht im Bild

Foto: M. Brünger



Gruppe Pfr. Prüßner - 21. und 28. April

Die Mädchen und Jungen aus der Gruppe von Pastor Prüßner feiern ihre Konfirmation am 21. April in der Epiphaniaskirche Vilsendorf bzw. am 28. April in der Marienkirche Jöllenbeck

Carlos Manuel Adams, Leonie Beck, Jan Blomeyer, Alexander Böddeker, Justus Fehse, Fynn-Marlon Galla, Ella Glaser, Luis Gorny, Henri Grzegorz, Noemi Jolie Hamburg, Lia Hocke, Fabian Kaube, Julian Kirchhoff*, Kiara Kirchhoff, Brian Klusmann, Janne Kohlmeier, Linn Kretschmer*, Malea Sophie Kril, Klara Krüger*, Neele Küster, Lilli Löggers, Thore Meierarend, Mia Klara Meyer zu Verl, Tyler Price, Ciara-Leigh Ridgwell, Jules Levin Rohe, Ida Sophie Sander, Leni Sarnoch, Heidi Schlenker, Lena Siewert, Nico Sonneborn, Bosse Steinsiek, Marie-Zoe Stump, Julius Wehmeyer, Wiebke Westhoff, Ole Matthias Wittenberg.

Vorne rechts: Mitarbeiterin Charlott Demski | *nicht im Bild

Foto: B. Maoro-Bergfeld





Offener Treff in den Osterferien

In den Tagen vom 02.04.–05.04.2024 ist das CVJM-Haus im Rahmen des OT geöffnet. Es gibt ein OT-Frühstück von 10:00–12:00 für 2 Euro pro Person. Nachmittags ist auch was los. Schau doch einfach mal vorbei!
Infos: Falk Conrad, CVJM-Büro, Tel. 05206/917946

CVJM-Ferienspiele 2024

Für Kinder von 8 bis 12 Jahren:
Kinderferienspiele: **08.07.–12.07.2024**
Für Jugendliche ab 13 Jahren:
Jugendferienspiele: **15.07.–19.07.2024**
Die Anmeldeflyer liegen ab April im CVJM-Haus aus oder sind zu finden im Downloadbereich www.cvjm-joellenbeck.de



Kinderfreizeit auf Hof Largesberg, Nordhessen 12. –19.08.2024

für Kinder von 8 bis 12 Jahren
Wir fahren für eine Woche auf ein echtes Rittergut – den Hof Largesberg. Er liegt in traumhafter Lage, umgeben von Wäldern und Wiesen, an einem malerischen Hang, ca. 40 km südlich von Kassel im hessischen Bergland. Ob Spiel oder Sport, fantastische Geschichten, kreative Angebote oder Ausflüge, Lagerfeuerabende oder spannende Bibelentdeckerzeiten: Hier wird dir garantiert nie langweilig!

Kosten: 222,- Euro. Gibt es Fragen? Melde dich gerne bei Martha Küstermann oder Leonie Nerlich unter cvjmkinderfreizeit@web.de!
Infos + Anmeldung: www.cvjm-kv-bielefeld.de



Fotos: Freizeitheim Hof Largesberg

Freizeiten 2024

Wo soll es im Sommer hingehen? Die Teilnahme an einer CVJM-Freizeit ist auf jeden Fall eine Bereicherung! Ausführliche Infos unter www.cvjm-joellenbeck.de oder im CVJM-Büro, Tel. 05206 / 91 79 46

Italien-Freizeit 2024 für Teens vom 27.07. –09.08.2024

Hallo liebe Freunde der Sonne, der Pizza und der Toskana!

Dieses Mal geht unsere jährliche Sommerfreizeit wieder in den Süden Europas, genauer gesagt nach Italien. Wir planen, mit 45 Teilnehmer*innen im Alter von 13 bis 15 Jahren für zwei Wochen in den Urlaub zu fahren. Wenn du also Lust hast, mal ohne deine Familie in den Urlaub zu fahren, oder deine Eltern ganz dringend zwei Wochen Urlaub von dir brauchen, dann melde dich gerne an. Wir freuen uns auf dich! Du bist zwischen 13 und 15 Jahren alt und willst dabei sein? Infolyer unter:

www.cvjm-joellenbeck.de/wp/freizeiten/
Kosten 695,- Euro – Kontakt:
Sebastian Pott, Tel. 05206/917946



Foto: CVJM/lizenzfreie Fotos

Segelfreizeit 16+ Auf zur Insel!

Dieses Jahr ist unser Fahrgebiet der Segelfreizeit das IJssel- und Wattenmeer, entlang der niederländischen Nordseeinseln. Wir werden mit einem Reisebus anreisen und genau so auch wieder zurückkommen. Auf dem Programm steht natürlich die Arbeit auf der Powel Jonas und Bibelarbeit mit Andachten. Wir freuen uns auf dich!



Leistungen: Fahrt im Reisebus, Segeln, Vollverpflegung, Freizeitprogramm, Übernachtung auf dem Schiff, Kosten: 450,- Euro | Leitung: Andreas Albers und Team. Anfragen an: andreas.albers@gmx.net

Termin: 29.07.–04.08.2024

Flyer unter www.cvjm-joellenbeck.de/wp/freizeiten/

Weitere Informationen gerne auch am Telefon: 05206/7053622. Diesen Sommer heißt es: Leinen los!

Foto: Powel Jonas, naupar.nl

Kinderchorprojekt

Wassermusik

Von Wasser und Schöpfung singen,
Wind, Regen und Eis sichtbar und hörbar machen,
mit Klängen und Wasser experimentieren

Mitmachen können Kinder ab dem Grundschulalter



PROBEN

ab dem 5. März 2024
10 x dienstags
von 16.30 bis 17.30 Uhr

AUFFÜHRUNG

Sonntag
26. Mai 2024
um 16.00 Uhr

Projektleitung: Sabine Paap

Ort: Gemeindehaus/Epiphaniaskirche Vilsendorf
Vilsendorfer Str. 228, 33739 Bielefeld

Anmeldung:

Bis spätestens 1. März 2024 bei Kirche macht Musik (Teilnahme kostenlos)
Fon: (0521) 5837-194, E-Mail: kirche-macht-musik@kirche-bielefeld.de

Bläserkonzert am Samstag vor Laetare

Sonntag, 9. März 2024 | 17 Uhr
in der Marienkirche Jölllenbeck

Das Bläserkonzert zum Palmsonntag hatte in unserer Gemeinde schon lange Zeit Tradition. Nun haben wir dieses Konzert schon seit einigen Jahren auf den Sonntag (bzw. Samstag) Laetare verlegt. Dies hatte zwei Gründe: Wir wollten einen Konzerttermin vor Ostern, der nicht in den Ferien liegt, damit die vielen Jungbläser, die sich bei uns engagieren, ebenfalls mitblasen können. Zudem wollten wir unser Konzert an dem fröh-

lichsten Sonntag der Passionszeit geben und das ist eben „Laetare“, auf Deutsch „Freuet euch“. Zu diesem Motto können Sie auch in diesem Jahr festlich fröhliche Bläsermusik aus verschiedenen Jahrhunderten bis in unsere Zeit hören. Es spielen Bläser unserer Gemeinde, begonnen mit unter acht Jahren bis hin zu über achtzig Jahren. Der Eintritt ist wie immer frei, eine Spende für die Bläserausbildung und die Wartung unserer Instrumente nehmen wir gern entgegen.

Hauke Ehlers



Bild: Sibilino auf pixabay

Chormusik des 20. und 21. Jahrhunderts

aus Skandinavien und England

Orgelmusik von Felix Mendelssohn

Sonntag, 28. April 2024 | 17 Uhr
in der Marienkirche Jölllenbeck

Ausführende:

Kammerchor Jölllenbeck

Antje Wiese – Orgel

Hauke Ehlers – Leitung

Werke von: Knut Nystedt, Ola Gjeilo, Benjamin Britten und John Rutter

Herzliche Einladung an alle Chorinteressierten zu einem Konzert zwischen Romantik und Moderne.

Die Chorwerke Knut Nystedts sind geprägt von typisch skandinavischer Melodiegebung, aber auch aufregender Harmonik und erfrischender Rhythmik. Eine seiner herausragenden Chorcompositionen dieser Art ist das Stück „Sing and rejoice“, das an diesem Abend zu hören sein wird.

Der Norweger Ola Gjeilo (*1978) schreibt sehr unterschiedliche geistliche Musik: Das Stück „Spheres“ hält, was der Titel verspricht.



Benjamin Britten's „Jubilate Deo“ ist ein festliches Feuerwerk für Orgel und Chor, wohingegen die Stücke John Rutters vom Klang her eher weich angelegt und eine gelungene Mischung aus Romantik und Pop sind.

Zwischen den Chorbeiträgen hören Sie die vierte Sonate in B-Dur für Orgel von Felix Mendelssohn (1809–1847). Die Führer-Orgel wird gespielt von Antje Wiese.

Der Eintritt ist frei, eine Spende sehr willkommen.

Hauke Ehlers

Foto: J. Wörmann



25 Jahre Flauti Parlandi

Flötenorchester Theesen

Jubiläumskonzert Klangfarben

aus Renaissance, Barock, Romantik
und zeitgenössischer Musik

Auferstehungskirche Theesen

**Samstag, 20. April 2024 und
Sonntag, 21. April 2024
jeweils 17 Uhr**

Eintritt frei!

Leitung: Christel Weihrauch
und weitere Mitwirkende

Weltgebetstag 2024 aus Palästina

Ein Hoffnungszeichen gegen Gewalt und Hass
„... durch das Band des Friedens“
Am 1. März 2024 wollen Christ*innen weltweit mit den Frauen des palästinensischen Komitees beten, dass von allen Seiten das Menschen Mögliche für die Erreichung eines gerechten Friedens getan wird.



Bild: Gemeindebrief_K. Schwarze

Schließen auch Sie sich über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg zusammen, um auf die Stimmen von Frauen aus Palästina und ihre Sehnsucht nach Frieden in der Region zu hören und sie zu teilen.

So kann der Weltgebetstag 2024 in dieser bedrückenden Zeit dazu beitragen, dass – gehalten durch das Band des Friedens – Verständigung, Versöhnung und Frieden eine Chance bekommen, in Israel und Palästina, im Nahen Osten und auch bei uns in Deutschland.

Am Freitag, 1. März 2024 um 17 Uhr feiern wir den Weltgebetstag in der Marienkirche Jöllenberg und im Gemeindehaus Theesen.



Fotos: CVJM Jöllenberg

Starker Start für Connect in Jöllenberg

Eine neue Gottesdienstform des ehemaligen Teams von Offensiv

Ein familienfreundlicher Gottesdienst um 17 Uhr mit Suppe + Segen – so heißt es in der Ankündigung. Das erste Mal fand bereits im Januar statt und es kamen viele Familien vorbei, alt + jung, um zu connecten – eine Verbindung einzugehen. Eine Verbindung mit Gott im gemeinsamen Singen und Beten und eine Verbindung mit an-



deren Gottesdienstbesuchern. Im Rahmen der Winterkirche wurde der Connect-Gottesdienst im CVJM-Saal gefeiert. Neue Lieder zur Jahreslosung wurden gesungen, begleitet von einer Musikgruppe. Rund 25 Kinder belebten den Saal und hatten ihr eigenes Programm in den unteren Räumen während der Predigt von Vikarin Ströh. Im Anschluss gab es eine leckere Suppe und viel Zeit für Begegnung und Austausch. Gesättigt und beschwingt mit einem Ohrwurm ging es nach Hause. Das neue Konzept geht auf. Herzliche Einladung an alle, die connecten möchten!

Nächster Connect: 5. Mai 2024, „Zum Guten befreit“; Predigt: Dorothea Vollrath, Jugendreferentin Kirchenkreis Herford

Gottesdienste

Tag	Datum	Feiertag	Zeit	Gottesdienst	Jöllenberg
So	3. März	Okuli	10:00	Gottesdienst mit Taufen, Pfr. Dr. Kersting	
So	10. März	Lätare	18:00	Gottesdienst Pkt6 mit Taufen, Thema: Mit allen Wassern gewaschen, Predigt: Pfr. Prüßner	
So	17. März	Judika	11:00 17:00	Siehe Vilsendorf Connect-Gottesdienst, Predigt: S. Pott, im CVJM-Haus	
So	24. März	Palmsonntag	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Dr. Kersting mit Posaunenchor	
Do	28. März	Gründonnerstag	19:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Hein	
Fr	29. März	Karfreitag	15:00	Musikal. Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu, Pfr. Dr. Kersting mit Kantorei u. Orchester	
So	31. März	Ostersonntag	6:00	Osternacht mit Abendmahl, Pfr. Dr. Kersting mit Gospelchor und JustSing, anschließend Osterfrühstück im Gemeindehaus	
Mo	1. April	Ostermontag	10:00	Gottesdienst, Pfr. Hein	
So	7. April	Quasimodogeniti	9:30	Siehe Theesen	
So	14. April	Misericordias Domini	18:00	Gottesdienst Pkt6, Thema: Sturm der Liebe, Predigt: Pfr. Brünger	
So	21. April	Jubilate	10:00	Gottesdienst zur Konfirmation, Pfr. Hein	
So	28. April	Kantate	10:00	Gottesdienst zur Konfirmation, Pfr. Prüßner	
So	5. Mai	Rogate	10:00 17:00	Gottesdienst, Pfr. Prüßner Connect-Gottesdienst, Predigt: D. Vollrath	
Do	9. Mai	Christi Himmelfahrt	11:00	Taufest am Obersee, Wiese hinter dem Seekrug, Pfr. Hein, Vikarin Ströh u.a., mit Posaunen	
So	12. Mai	Exaudi	18:00	Gottesdienst Pkt6, Thema: Ich bin doch eine Fremde – Ruth, Predigt: T. Lechtermann	
So	19. Mai	Pfingstsonntag	10:00	Festgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Dr. Kersting mit Kantorei	
Mo	20. Mai	Pfingstmontag	9:30	Siehe Theesen	
So	26. Mai	Trinitatis	10:00	Gottesdienst mit Jubelkonfirmationen, Pfr. Hein mit Posaunenchor	
So	2. Juni	1. So. n. Trinitatis	9:30 11:00	Siehe Theesen, siehe Vilsendorf	

Zeit	Gottesdienst	Theesen	Dat.	Zeit	Gottesdienst	Vilsendorf
10:00	Gottesdienst mit Jubelkonfirmationen, Pfr. i.R. Weber mit Posaunenchor		3.03.	10:00	Siehe Jöllenberg oder Theesen	
9:30	Gottesdienst mit Taufen, Pfr. Brünger mit dem Posaunenchor des CVJM Kirchlengern		10.03.	11:00	Gottesdienst mit Taufen, Pfr. Brünger	
11:00	Siehe Vilsendorf		17.03.	11:00	Gottesdienst mit Amtseinführung u. Verabschiedung der Presbyterinnen u. Presbyter, Pfr. Brünger mit Posaunenchor	
10:00	Siehe Jöllenberg		24.03.	10:00	Siehe Jöllenberg	
19:00	Siehe Jöllenberg		28.03.	19:00	Siehe Jöllenberg	
11:00 15:00	Siehe Vilsendorf Siehe Jöllenberg		29.03.	11:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Prüßner	
11:00	Familiengottesdienst mit Taufen, Pfr. Brünger u. Vikarin Ströh		31.03.	11:00	Festgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Prüßner	
10:00	Siehe Jöllenberg		1.04.	10:00	Siehe Jöllenberg	
9:30	Gottesdienst, Pfr. in i.R. Schöneck		7.04.	9:30	Siehe Theesen	
9:30	Gottesdienst, Pastor Albers		14.04.	11:00	Gottesdienst, Pastor Albers	
10:00 11:00	Siehe Jöllenberg Siehe Vilsendorf		21.04.	11:00	Gottesdienst zur Konfirmation, Pfr. Prüßner	
10:00	Gottesdienst zur Konfirmation, Pfr. Brünger		28.04.	10:00	Siehe Jöllenberg oder Theesen	
10:00	Gottesdienst zur Konfirmation, Pfr. Brünger u. Vikarin Ströh		5.05.	10:00 17:00	Siehe Jöllenberg oder Theesen Siehe Jöllenberg	
11:00	Taufest am Obersee, Wiese hinter dem Seekrug, Pfr. Hein, Vikarin Ströh u.a., mit Posaunen		9.05.	11:00	Taufest am Obersee, Wiese hinter dem Seekrug, Pfr. Hein, Vikarin Ströh u.a., mit Posaunen	
11:00 18:00	Siehe Vilsendorf Siehe Jöllenberg		12.05.	11:00	Gottesdienst, Pfr. in i.R. Brünger	
9:30	Gottesdienst, Pfr. Hein		19.05.	11:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Hein	
9:30	Gottesdienst mit Taufen, Pfr. Brünger		20.05.	9:30	Siehe Theesen	
10:00	Siehe Jöllenberg		26.05.	10:00	Siehe Jöllenberg	
9:30	Gottesdienst mit Taufen, Pfr. Prüßner		2.06.	11:00	Gottesdienst mit Taufen, Pfr. Prüßner	

20 Jahre FAKT Veranstaltungen im Jubiläumsjahr

Im Juli 2004 gründeten Mitglieder der Ev.-luth. Auferstehungskirchengemeinde Theesen den FAKT.

Am 9.08.2004 fand die erste Vorstandssitzung unter Leitung von Manfred Fiedler (1. Vors.) mit den Vorstandsmitgliedern Annette Löwen, Ulli Gaesing und Lothar Michaelis statt. Der Verein der Freunde und Förderer der Auferstehungskirche Theesen e.V. (FAKT) freut sich, alle Interessierten auch im Jubiläumsjahr zu den Veranstaltungen auf dem Kirchengelände der Auferstehungskirche einladen zu können!

Do, 25.04., 19:00 Uhr Mitgliederversammlung

Di, 30.04., 19:30 Uhr TheeSoNight

Konzert mit der Band „Richtich Gute Jungs“
Einlass ab 19:00 Uhr, weitere Infos in den Schaukästen. Anmeldung ab April im Gemeindebüro Theesen.

So, 30.06., 16:00 Uhr Open-Air-Konzert mit dem Uni Orchester & der Solistin Nora Scheffler

So, 25.08., – 20. TheeSoFee für Kleine + Große
Sommerfest auf der Kirchwiese

So, 10.11., 17:00 Uhr „Ganz bei Trost“ Konzert Ulrike Wahren (Gesang) und Peter Stolle (Klavier, Gesang) gefördert durch Bestattungen Küstermann

Fr, 15.11., 17:00 Uhr Martinssingen / Laternenumzug an der Auferstehungskirche

So, 15.12., 17:00 Uhr Adventskonzert mit Lara Venghaus (Sopran), Serhii Arzumanov (Violine), Michael Hoyer (Klavier)



Der FAKT lädt alle Mitglieder, Freunde und Förderer der Auferstehungskirche und alle Interessierten zu diesen

Veranstaltungen ein. Der FAKT setzt sich dafür ein, dass die Auferstehungskirche im Zentrum von Theesen auch in den nächsten Jahren als ein Ort der Begegnung für die Menschen im Bielefelder Norden bestehen bleibt.



Bitte vormerken:

Im Gottesdienst am Sonntag, 9. Juni, wird Pfarrer Dr. Andreas Kersting in der Marienkirche in den Ruhestand verabschiedet. Dazu und zum anschließenden Empfang laden wir Sie jetzt schon herzlich ein! Mehr dazu in der nächsten Ausgabe.

Herzliche Einladung zur Infoveranstaltung „Vorsorge im Alter – was muss ich beachten?“

Heidmarie Schmidt (Seniorenbeirat der Stadt Bielefeld) informiert uns und steht anschließend für Fragen und Austausch bereit. **Donnerstag, 14. März 2024, 10:00 Uhr, Gemeindehaus Vilsendorf**



WIR feiern bald ein Fest und Du bist eingeladen

Am Samstag, 8. Juni 2024 feiert der Volkening-Kindergarten sein 60-jähriges Jubiläum und den Abschied von Sabine Weitzel.

Wir starten um 14:30 Uhr mit einem Open-Air-Gottesdienst am Kindergarten. Anschließend sind ALLE eingeladen mitzufeiern. Es wäre schön, wenn jede/r eigenes Geschirr – Teller und Becher pro Person – mitbringt. DANKE

Am Samstag, 15. Juni 2024 feiert der Matthias-Claudius-Kindergarten sein 50-jähriges Jubiläum. Weitere Infos gibt es im nächsten Gemeindebrief.

Termine vormerken! SAVE THE DATE!

Alle, die sich mit den Kitas verbunden fühlen, sind herzlich eingeladen.

Tagespflege Jöllenbeck und Tagespflege am Hasenpatt



Diakonische Altenzentren
Bielefeld gGmbH
Tagespflege Jöllenbeck



Diakonische Altenzentren
Bielefeld gGmbH
Tagespflege Am Hasenpatt



Foto: DiaBi

Tagespflegen sind eine Bereicherung für alle Senioren. Das Treffen in unseren Einrichtungen kann die soziale Kompetenz der Senioren stärken, soll Freude und Spaß bringen und zur Entlastung der Angehörigen beitragen.

Die Tagespflege bietet Senioren eine gute Möglichkeit, so lange wie möglich im eigenen Zuhause zu leben.

Aber es stellen sich auch viele Fragen: *Was erwartet mich, wie kann ich das finanzieren, an wen kann ich mich wenden?*

Aus diesem Grund laden wir Sie herzlich zu einem unserer Informationstreffen in die Tagespflege am Hasenpatt (Beckendorfstraße 54) ein:

**13. März oder 12. Juni 2024
jeweils von 17:30 bis 19:00 Uhr**

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Die Teams der Tagespflegen in Jöllenbeck
Kerstin Beßler

Familiennachrichten

1.11.2023 bis 31.01.2024

Jölllenbeck

Familiennachrichten

1.11.2023 bis 31.01.2024

Theesen**Vilsendorf**

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Kindergottesdienste

Am 2. Sonntag im Monat von **11-12 Uhr in Theesen:**
10.03., 14.04., 12.05.

Am 3. Sonntag im Monat von **10-11 Uhr in Jölllenbeck:**
17.03., 21.04.

Am 4. Sonntag im Monat von **11-12 Uhr in Vilsendorf:**
24.03., 28.04., 26.05.

**KIRCHE MIT
KINDERN**

Taufest am Obersee

Christi Himmelfahrt, 9. Mai 2024 um 11 Uhr

Am Himmelfahrtstag ist wieder das Taufest am Obersee als Open-Air-Ereignis geplant. Auch in diesem Jahr erwarten wir ein schönes Fest unter Beteiligung von vier Kirchengemeinden, mit Posaunenchor, Band und einer fröhlichen großen Gemeinde unter freiem Himmel!

Das Projekt „Taufest“ wurde im Jahr der Taufe 2011 entwickelt und findet somit schon zum zwölften Mal statt. Bei hoffentlich gutem Wetter kommen viele Familien zusammen, um ihre Kinder taufen zu lassen und ein großes gemeinsames Fest zu erleben. Bei Regen wird der Got-

tesdienst kurzfristig in die Stiftskirche in Schildesche verlegt.

Aus unserer Versöhnungs-Kirchengemeinde können bis zu zehn Täuflinge am Himmelfahrtstag getauft werden. Vikarin Christina Ströh und Pfarrer Thomas Hein freuen sich darauf!

Wenn Sie Ihr(e) Kind(er) beim Taufest taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte bis Ostern in den Gemeindebüros. Dort erhalten Sie alle notwendigen Informationen.

Thomas Hein / Christina Ströh

Dr. Hans-Martin Linnemann

Der ehemalige Präses der Ev. Kirche von Westfalen und Gemeindeglied in Vilsendorf wurde 93 Jahre alt.

Er war nicht einfach ein stiller Pensionär, der in unserer Gemeinde Vilsendorf seinen verdienten Ruhestand pflegte.

Auch sein hohes Amt der theologischen Leitung unserer Landeskirche, das er viele Jahre bekleidet hatte, trug er nach seinem Dienstende nicht vor sich her.



Foto: EKvW

Pfarrer (eine geläufige Bezeichnung war auch „Alt-Präses“) Hans-Martin Linnemann lebte – im wahren Sinne des Wortes – in unserer Gemeinde: Noch bis zum Advent dieses Jahres nahm er an unseren Gottesdiensten teil, meistens in der Epiphaniaskirche. Als gern gehörter Prediger

hielt er Gottesdienste in Vilsendorf, solange ihm dies noch gesundheitlich möglich war. Er sang auch im Kirchenchor Vilsendorf mit und besuchte ältere Gemeindeglieder zu ihrem Geburtstag. In allem erlebten wir Hans-Martin Linnemann als einen sehr aufmerksamen Menschen, interessiert am Leben der Gemeinde ebenso wie am Ergehen von dir und mir. Einfühlsam mit Menschen, denen es nicht gut ging. Mit klarem und freundlich-kritischem Blick auf das Handeln in unserer Kirche, oft humorvoll im Umgang mit menschlichen Schwächen, fühlte man sich durch ihn am Ende immer aufgerichtet und mit neuem Mut versehen.

„Bruder“ Linnemann (so reden sich Pastoren bisweilen an) nahm immer fürsorglich Anteil am persönlichen Ergehen der Pfarrer in Vilsendorf. Er war Seelsorger für uns wie für manchen anderen, er war für uns kluger Ratgeber, darin tatsächlich so etwas wie ein großer und weiser Bruder.

Dankbar für alles, was Hans-Martin Linnemann uns hat geben und sein können, dankbar für den Segen, den Gott uns mit ihm geschenkt hat, nehmen wir als Vilsendorferinnen und Vilsendorfer und als Evangelische Versöhnungs-Kirchengemeinde Abschied von ihm.

Lars Prüßner, Pfarrer / Joachim Cremer, Pfarrer i.R.

Monatsspruch April:

Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen,
der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung,
die euch erfüllt.

1. Petrus 3, 15

Hartwig Lücke

***08.12.1935 † 05.12.2023**

Wir trauern um Pfr. i.R. Hartwig Lücke, der im Dezember 2023 im Alter von 87 Jahren verstorben ist. Als Pfarrer war er in unterschiedlichen Bereichen und zuletzt in der Petrigemeinde in Bielefeld tätig; nach Eintritt in den Ruhestand zogen er und seine Frau Karin 1998 nach Vilsendorf. Hier lernten wir ihn als treuen Kirchgänger kennen, der nach dem Gottesdienst immer zu einem Gespräch aufgelegt war und sich für die Gemeinde und ihre Menschen interessierte. Wir hörten ihn auch viele Male predigen, da er Vertretungsdienste für Pfr. Cremer übernahm, und diese Predigten hatten ihren eigenen Klang, gefärbt von Hartwig Lückes erfrischender, herzlicher Art. Als er und seine Frau 2017 in die Seniorenwohnanlage Am Kapellenbrink übersiedelten, zog es sie weiterhin nach Vilsendorf zum Gottesdienst und zur „Oase“, dem Bibelgesprächskreis, den er, solange es seine Gesundheit erlaubte, gemeinsam mit seiner Frau nicht nur mit theologisch fundiertem Wissen, sondern vor allem mit ganz viel Herzensbildung zu einer wirklichen „Oase“ gemacht hat. Hartwig Lücke sprach liebevoll von Gott und den Menschen. Wir vermissen ihn.

Silke Plate und Claudia Möbius



Foto: Privat

Baldur Hellenthal

***08.12.1940 † 12.11.2023**

Baldur Hellenthal war ein Segen für unsere Gemeinde. Mehr als 35 Jahre lang, von 1980 bis 2015, war er Mitglied des Leitungsteams der Kirchengemeinde im Zentrum Jöllenbeck und mit besonderer Fürsorge Kindergartenpresbyter. Dass er nun so plötzlich von uns gegangen ist, können wir immer noch nicht fassen!

Wir haben Baldur Hellenthals herzliche Wesensart ganz besonders gemocht. Er war jemand, der in allen Menschen immer das Gute gesehen hat und das andere auch spüren ließ. Sein kräftiges Lachen und seinen verschmitzten Gesichtsausdruck werden wir vermissen, vor allem aber seine übergroße Hilfsbereitschaft. Er war buchstäblich der „Mann für alle Fälle“, wenn irgendwo, vor allem in den Kitas, etwas zu reparieren oder sonst tatkräftiges Mitpacken in der Gemeinde nötig war! Bewundert haben wir seine Verlässlichkeit und Treue über so lange Zeit: in seinem Einsatz für unsere Kindertageseinrichtungen, im Friedhofswesen und als Sargträger, aber auch als Lektor und Abendmahlshelfer in unseren Gottesdiensten. Mit seinem natürlichen Gottvertrauen zeugte er ganz ohne große Worte von der guten Nachricht des Evangeliums – in unserer Kirchengemeinde und in anderen Bereichen unseres Stadtbezirks.

Wir verlieren mit Baldur Hellenthal einen Weggefährten im Glauben, einen guten Freund und wunderbaren Menschen. Er wird uns schmerzlich fehlen!

Unsere Gedanken sind bei seiner Familie, der unsere tief empfundene Anteilnahme gilt.

Andreas Kersting, Pfarrer



Foto: Privat

Die Woche in Theesen

Montag:

9:30-11:00 Uhr **Montagsmalerinnen**
14-tägig
Anette Ritzau, Tel. 05206 / 57 15

15:00-16:30 Uhr **Bibelgesprächskreis**
2. Montag im Monat
Margret Schrader, Tel. 0521 / 88 58 15

17:45-20:45 Uhr **Wirbelsäulengymnastik (3 Kurse)**
Claudia Herz, Tel. 0521 / 7 72 46 70

Dienstag:

9:30-11:00 Uhr **Offener Frühstückstreff**
3. Dienstag im Monat
Sabine Robrandt, Tel. 05206 / 41 52

19:30-21:00 Uhr **Probe der Kirchenband Theesen**
14-tägig
Sascha Homann, Tel. 0176 / 20 38 16 30

19:45-21:45 Uhr **Flauti Parlandi, Flötenorchester aus Theesen**
Christel Weihrauch, Tel. 0521 / 8 95 07 95

19:30-21:00 Uhr **Treffpunkt für Frauen**
2. Dienstag im Monat
Susanne Lakämper, Tel. 0521 / 89 46 31
12.03., 17:30 (I), *Feierabendmahl mit Pfarrerin Hollmann-Beninde*
09.04., *Der Vilsendorfer Frauen-Abendkreis besucht uns*
14.05., „*Heiteres von Jung und Alt*“, *Maika Gretencord liest eigene Texte*

Mittwoch:

15:00-17:00 Uhr **Frauenkreis am Nachmittag**
3. Mittwoch im Monat
Annette Löwen, Tel. 05206 / 58 83
20.03., „*Meine Konfirmation – ein schöner Tag für mich?*“, Pfr. *Marcus Brünger*
17.04., „*Begegnung mit einfachen Menschen in der Türkei*“, *Heidi Fischer*
15.05., „*Notfalltraining und Reanimation*“, *Johanniter Unfallhilfe*

Donnerstag:

9:00-12:00 Uhr: **Wandern in und um Theesen**
3. Donnerstag im Monat
Joachim Löwen, Tel. 0 52 06 / 58 83

9:30-11:00 Uhr **Geselliges Tanzen am Morgen**
Sabine Stüwe, Tel. 0521 / 88 36 11 Vfl Theesen

11:15-12:15 Uhr **Gymnastik auf und um den Stuhl**
Sabine Stüwe, Tel. 0521 / 88 36 11 Vfl Theesen

18:30 Uhr **Gymnastik für Frauen**
Anke Meyer zu Hoberge, Tel. 05206 / 15 27

Freitag:

18:15-20:00 Uhr **Gospelchor**
Timo Pähler, Tel. 0176 / 91 95 252
E-Mail: t.paehler@web.de

18:00-19:30 Uhr **Posaunenchor**
im Gemeindehaus des EC-Schildesche
Hauke Ehlers, Tel. 05221/ 99 37 50

Monatsspruch Mai:

Alles ist mir erlaubt.
aber nicht alles dient zum Guten.
Alles ist mir erlaubt.
aber nichts soll Macht haben über mich.

1. Kor 6,12

Die Woche in Vilsendorf

Montag:

10:00-11:00 **Spaziertreff am Turm**
Gisela Maas,
maas.wege.gehen@gmail.com

15:30-17:00 Uhr **ErlebnisTanz (K)**
Sabine Kozlik-Weigel,
Tel. 0151 / 22 35 60 88

15:30-17:00 Uhr **INJOYY**
14-tägig, in jeder geraden Woche
Ulrike Denker, Tel. 05206 / 99 78 751

Dienstag:

09:30 Uhr **Rückengymnastik für Senioren (K)**
10:45 Uhr **Sitzgymnastik für Senioren**
Achim Meise, Tel. 0157 / 73 81 41 33

15:00-17:00 **Gesellschaftsspieltreff**
für Seniorinnen und Senioren
14-tägig in jeder geraden Woche
Adelheid Surmann, Tel. 0521 / 87 40 44

19:30 Uhr **Frauen-Abendkreis**
letzter Dienstag im Monat
Gerda Schlacht, Tel. 0521 / 87 18 88

Frauen-Kreativkreis
wechselnde Anfangszeiten
Elke Hönisch, Tel. 0521 / 80 16 168

Mittwoch:

16:00 Uhr **Oase. Bibelgesprächskreis**
letzter Mittwoch im Monat
Claudia Möbius, Tel. 05206 / 99 72 836

17:00 Uhr **Ökumenische Stunde im Kapellenbrink, „Haus der Stille“**
1. Mittwoch im Monat

19:30 Uhr **Posaunenchor**
Kontakt: Siegfried Wolter, Tel. 0521 / 87 35 25

Wenn kein Kontakt benannt ist: Rückfragen bitte beim
Gemeindebüro, Tel. 05206 / 92 78 034

(K) = Angebot mit Kostenbeitrag – alle übrigen sind
kostenlos

Donnerstag:

09:30 Uhr **Offene Frühstücksrunde**
1. Donnerstag im Monat
Ingo Ehmsen, Tel. 0521 / 83 71 3

16:00-18:00 Uhr **Flötenunterricht (K)**
Ulrike Denker, Tel. 05206 / 99 78 751

19:30-21:00 Uhr **Kirchenchor**
Leitung: Gisela Hoyer
Kontakt: Axel Hering, Tel. 05221 / 10 22 771

Freitag:

14:00-17:30 Uhr **Kinder- oder Mädchentreff**
Offenes Angebot der Mobi Nord im Gemeindehaus oder am Bauwagen - je nach Wetter
Claudia Zeimer / Micky Wortmann, Tel. 01522 / 17 71 722

Sonntag:

14:30-17:00 Uhr **Café Miteinander – Das Café im Gemeindehaus**
2. Sonntag im Monat

Mobi Nord, Bauwagen Vilsendorf
Bolzplatz Am Bardenhorst 15

Dienstag, Mittwoch*, Donnerstag
13:30-18:30 Uhr (*13:30-15:00 Uhr)
OFFENER TREFF
für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahre

Mittwoch 15:00-20:00 Uhr
JUGENDTAG ab 14/15 Jahre

Freitag 14:00-17:30 Uhr
KINDER- oder MÄDCHENTREFF
Vom Bauwagen aus ins Gemeindehaus
(Jugendkeller)

Samstag 11:00-14:30 Uhr
KINDERTAG (nach Absprache)

Kontakt: Micky Wortmann, Claudia Zeimer
Tel. 01522 / 17 71 722,
Ev. Jugendreferat Bielefeld, Tel. 0521 / 58 37 170

Die Woche in Jöllenberg

Montag:

17:00 Uhr **Fitness for Kids****
Turnhalle der Hauptschule Jöllenberg

17:30-18:00 Uhr **Jürmke Brass**, Jungbläserchor
des CVJM
Kontakt: Kerstin Biermann, Tel. 05206 / 56 91

20:00 Uhr **Deelentreff zu Glaubens- u. Lebens-
fragen**
3. Montag im Monat
Matthias-Claudius-Kindergarten, Böckmanns-
feld 53, Kontakt: Pfr. Dr. Andreas Kersting,
Tel. 05206 / 39 93

Dienstag:

9:00 Uhr **Frühstück des Frauenkreises**
1. Dienstag im Monat
Kontakt: Gerlinde Halama, Tel. 05206 / 91 98 025

19:00-20:30 Uhr **people – die Gruppe für Teens**
(13-15 Jahre) (CVJM-Haus)**

19:30-21:00 Uhr **Kantorei***

Mittwoch:

15:30 Uhr **Frauenkreis**, jeden 3. Mittwoch im
Monat
Kontakt: Gerlinde Halama, Tel. 05206 / 91 98 025

16:30-18:00 Uhr **Kinderkreis Regenbogen**
(6-8 Jahre), CVJM-Haus**

18:30-19:20 Uhr **Just Sing (Jugendchor)***

19:15-21:00 Uhr **Blockflötenensemble**
Kontakt: Christel Nolte, Tel. 05206 / 21 74

19:30-21:00 Uhr **Orchester des
Ev. Kirchenkreises***

Donnerstag:

18:30-20:00 Uhr **Posaunenchor CVJM***
(CVJM-Haus)

20:00 Uhr **Singen & Klönen**,
1. Donnerstag im Monat,
Kontakt: Andreas Kersting, Tel. 05206 / 39 93

20:00 Uhr **Schnipp und Schnack**, Aktions- und
Gesprächskreis für Frauen,
2. Donnerstag im Monat,
Kontakt: Birgit Prüßner, Tel. 05206 / 18 65

20:15-21:45 Uhr **Gospelchor***

Freitag:

16:30-18:00 **Jungschar für Mädchen und Jun-
gen** (9-12 Jahre) CVJM-Haus**

Samstag:

9.00 Uhr **Männertreff** mit Frühstück, Vorträgen
und Gesprächen, CVJM-Haus, 2. Samstag im
Monat, Kontakt: Gerhard Stender, Tel. 05206 /
47 29, www.maennertreff-joellenbeck.de

15:00 Uhr **Dreeker Klön**
1 x monatlich
DRK-Haus Böckmannsfeld 53b

*Kontakt: Hauke Ehlers, Tel. 05221 / 99 37 50,
hauke-ehlers@web.de

**Kontakt: CVJM Jöllenberg, Tel. 05206 / 91 79 46,
info@cvjm-joellenbeck.de

Rückfragen zu allen Angeboten und zu den bestehen-
den Hauskreisen bitte beim Gemeindebüro,
Tel. 05206 / 92 78 034

Soweit nicht anders gekennzeichnet, finden die
Angebote im Gemeindehaus Jöllenberg, Schwagerstr.
14, statt. Das CVJM-Haus liegt schräg gegenüber an
der Schwagerstr. 9.



Adressen und Ansprechpartner

Zentrum Jöllenbeck

Gemeindebüro: Wiebke Nowitzki
Schwagerstraße 14, 33739 Bielefeld
Tel. 05206 / 92 78 034, Fax 05206 / 70 053
bi-kg-versoehnung.joellenbeck@kirche-bielefeld.de
Öffnungszeiten: Dienstags von 16:00-18:00 Uhr,
Mittwochs von 10:00-12:00 Uhr
Spendenkonto:
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE42 3506 0190 2006 6990 68

Spendenkonto Waisenhaus Haiti:
Volksbank Bielefeld – Gütersloh
Frauenkreis der Frauenhilfe
IBAN: DE14 4786 0125 1418 0524 00
BIC: GENODEM1GTL

Küsterin
Helga Hennicke, Tel. 05206 / 47 32
helga.hennicke@gmail.com

Kirchenmusik
Kantor Hauke Ehlers
Tel. 05221 / 99 37 50
Hauke-Ehlers@web.de

Förderkreis Kirchenmusik
Spendenkonto
IBAN DE62 4786 0125 0820 0314 04

Zentrum Vilsendorf

Gemeindebüro: Sabine Wippich
Vilsendorfer Straße 228, 33739 Bielefeld
Tel. 05206 / 92 78 034, Fax: 0521 / 82 035
bi-kg-versoehnung.vilsendorf@kirche-bielefeld.de
Öffnungszeiten:
Donnerstags von 10:00-12:00 Uhr

Küsterdienst-Koordination
Rainer Hönisch
Tel. 0521 / 80 16 168

Organistin
Bettina Langer
Tel. 0521 / 39 93 809

Spendenkonto:
Ev.-Luth. Versöhnungs-Kirchengemeinde
Jöllenbeck, Zentrum Vilsendorf
Volksbank Bielefeld-Gütersloh
IBAN: DE87 4786 0125 0666 3585 10

Förderkreis Kirchenmusik Vilsendorf
Volksbank Bielefeld-Gütersloh
IBAN: DE87 4786 0125 0666 3585 10
Vwz.: Förderkreis Kirchenmusik Vilsendorf

Zentrum Theesen

Gemeindebüro: Christina Paltins
Theesener Straße 33, 33739 Bielefeld
Tel. 05206 / 92 78 034, Fax 0521 / 88 52 26
bi-kg-versoehnung.theesen@kirche-bielefeld.de
Öffnungszeiten:
Montags von 8:00-10:00 Uhr und Donnerstags
von 16:00-18:00 Uhr

Spendenkonto der Gemeinde und der Aktion
„Existenz“ – bitte als Stichwort angeben!
Sparkasse Bielefeld
IBAN: DE69 4805 0161 0030 3535 44

Förderverein FAKT
Vorsitzender: Eckhardt Opitz, Tel. 05206 / 15 34
Spendenkonto: Volksbank Bielefeld-Gütersloh
IBAN: DE19 4786 0125 1001 0755 00

Küsterin
Margret Schrader
Tel. 0521 / 88 58 15

Kirchenmusik
Organistin
Bettina Langer
Tel. 0521 / 39 93 809

Gemeinsame
Nummer für alle
Gemeindebüros:
05206 / 92 78 034

Adressen und Ansprechpartner

Pfarrer

1. Pfarrbezirk – Vilsendorf/Jöllenbeck-Ost:
Lars Prüßner
Imsiekstr. 6, Tel. 05206 / 18 65,
lars.pruessner@kirche-bielefeld.de
Blog: larspruessner.wordpress.com

2. Pfarrbezirk – Jöllenbeck-West:
Dr. Andreas Kersting
Böckmannsfeld 53a, Tel. 05206 / 39 93,
Fax 70 47 21
andreas.kersting@kirche-bielefeld.de

3. Pfarrbezirk – Jöllenbeck-Zentrum:
Bis auf Weiteres:
Thomas Hein, Tel. 02581 / 94 95 651,
thomas.hein@kirche-bielefeld.de

4. Pfarrbezirk – Theesen/Jöllenbeck-Süd:
Marcus Brünger
Liebfrauenweg 1, Tel. 05206 / 2217,
marcus.bruenger@kirche-bielefeld.de

Vikarin **Christina Ströh**, Tel. 05221 / 14 36 715,
christina.stroeh@kirche-bielefeld.de

Presbyterium

Angaben zu den Presbyterinnen und Presby-
tern finden Sie auf unserer Website unter dem
Stichwort „Leitungsteam“:
www.versoehnungs-kirchengemeinde.de/gemeinde/das-leitungsteam

Diakoniestation Nord/West, Team Jöllenbeck
Beckendorfstraße 1
Tel. 05206 / 92 08 14,
dsnordwest@diakonie-fuer-bielefeld.de

Paul-Gerhardt-Altenzentrum

Leiterin Susen Caesar
Sogemeierstraße 24, Tel. 05206 / 96 94 0

Friedhofsverwaltung ev. Friedhof Jöllenbeck
Kreiskirchenamt, Denise Großmann, Markgra-
fenstr. 7, 33602 Bielefeld, Tel. 05206 / 61 93,
Fax 0521 / 58 37 – 248, bi-kg-versoehnung.
friedhof@kirche-bielefeld.de

Ev. Tageseinrichtungen für Kinder

Kindertageseinrichtung Hattenhorstfeld
Leiterin Sabine Petry, Oerkenkrug 8,
Tel. 05206 / 96 91 26
kita-hattenhorstfeld@kirche-bielefeld.de

Familienzentrum Horstheide
Leiterin Annemarie Luschnat, Schnatsweg 26,
Tel. 05206 / 21 01
kita-horstheide@kirche-bielefeld.de

Familienzentrum Matthias-Claudius
Leiterin Simone Gnegel, Böckmannsfeld 53,
Tel. 05206 / 36 33
kita-matthiasclaudius@kirche-bielefeld.de

Volkening-Kindergarten
Leiterin Sabine Weitzel, Auf dem Schilde 8,
Tel. 05206 / 31 47
kita-volkening@kirche-bielefeld.de

Kinder- und Familienzentrum Hand-in-Hand
Leiterin Jasmina Vogt
Epiphanienvogelweg 49, Tel. 0521 / 87 50 110
kita-handinhand@kirche-bielefeld.de

CVJM-Haus

Schwagerstr. 9,
Sebastian Pott (Gruppenarbeit)
mobil 0157 / 31 62 72 31
Falk Conrad (offene Arbeit) mobil 0178 / 2740123
Katja Ennen, (Punkt6-Gottesdienst)
mobil 01511 / 4290299
Tel. 05206 / 91 79 46, info@cvjm-joellenbeck.de

Evangelische Jugend

NB07 Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllenbeck
Gemeindepädagogin Katja Ennen (Konfirman-
denarbeit); Büro: Theesener Str. 33
mobil: 01511 / 4290299
katja.ennen@kirche-bielefeld.de
MobiNord/Bauwagen
Am Bardenhorst 15
Micky Wortmann / Claudia Zeimer,
mobil 01522 / 17 71 722
Kontakt: mobi-nord@kirche-bielefeld.de



Von
allen Seiten
umgibst du mich und
hältst deine Hand
über mir.

Psalm 139,5